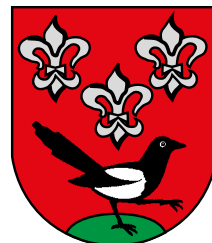


Amtsblatt

für die Stadt

Elsterwerda



Jahrgang 36

Elsterwerda, den 12. Juni 2026

Nummer 6/2026



In dieser Ausgabe aktuell:

- | | | |
|-------|----|--|
| Seite | 5 | Freie Fahrt in der August-Bebel-Straße |
| Seite | 9 | Musical Fieber - die 4. Show - Happy Harmony im Miniaturenpark |
| Seite | 12 | Besuch in der Partnerstadt Hostka |
| Seite | 14 | Kita Waldwichtel feiert Jubiläum |

 Anzeig(e)n

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Hauptausschusssitzung am 20.04.2026 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VIII/2026/018

Vergabe von Bauleistungen zur Erneuerung von Abwasseranlagen und Bau einer Rigole in der Kita Bremer Stadtmusikanten
Der Hauptausschuss beschließt auf der Grundlage einer beschränkten Ausschreibung die Erneuerung von Abwasseranlagen und Bau einer Rigole in der Kita Bremer Stadtmusikanten in Höhe von 94.493,85 Euro an die Firma GaLaBau L&L aus Elsterwerda zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Stadtverordnetenversammlung am 30.04.2026 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VIII/2026/016

Sondervermögen gem. Länder- und Kommunalinfrastrukturgesetz (LuKIFG) i.V.m. Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz (ZuPakBbgG)

Rahmenfestlegung zur Maßnahmeumsetzung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt, die in der Anlage aufgeführten Maßnahmen in der Aufgabenzuständigkeit der Kommune aus Mitteln des zugewiesenen Sondervermögens zu finanzieren.

Die Finanzierung setzt eine Bewilligung des bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) vorab zu stellenden Antrags zu jeder Einzelmaßnahme voraus.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	17
Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VIII/2026/017

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe- Gestaltung des Stadtkerns – Programm „Aktives Stadtzentrum“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda stimmt der Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 230.000 € gemäß § 72 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in Verbindung mit § 6 Punkt 4 der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2025/2026 zur Umsetzung des Gemeinschaftsvorhabens (mit dem Landesbetrieb Straßenwesen) „Umgestaltung Packhofstraße, Bahnhofstraße und Denkmalsplatz“ im Haushaltsjahr 2025 und der Mittelübertragung nach 2026 und Folgejahre zu.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	17
Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VIII/2026/019

Grundsatzentscheidung zur Errichtung eines Kinderspielplatzes im Stadtteil Kotschka

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung mit der Prüfung der Möglichkeit zur Errichtung eines Kinderspielplatzes im Stadtteil Kotschka.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	17
Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VIII/2026/020

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Elsterwerda über das Offenhalten von Verkaufseinrichtungen aus Anlass besonderer Ereignisse im Jahr 2026

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt auf Grundlage des § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetz (BbgLÖG) und der §§ 24 und 37 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz – OBG) die ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Elsterwerda über das Offenhalten von Verkaufseinrichtungen aus Anlass besonderer Ereignisse im Jahr 2026.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	17
Anwesend:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, www.Elsterwerda.de, Aktuelles, Beschlüsse, ebenfalls veröffentlicht.)

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus der Wirtschaft



Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 23 der 17. BImSchV Bio HKW Elsterwerda Berichtsjahr 2025

Die Danpower GmbH betreibt am Standort Elsterwerda, Roland-Schmid-Straße 5 - 7 ein mit Holz befeuertes Heizkraftwerk in Kraftwärmekopplung. Die Feuerungswärmeleistung der Dampfkesselanlage beträgt 44 MW.

Im Betriebsjahr 2025 wurden insgesamt 78.348 t Altholz eingesetzt.

Die folgende Tabelle zeigt die Emissionskonzentrationen für das Jahr 2025.

1. Emissionsgrenzwerte und Grenzwertüberschreitungen der Tagesmittelwerte (TMW) und Halbstundenmittelwerte (HMW) 2025

Schadstoff	Einzuhaltende Emissionsgrenzwerte in mg / Nm ³ gem. 17. BImSchV	
	TMW / Anzahl überschritten 2025	HMW / Anzahl überschritten 2025
Gesamtstaub	5 / 0	20 / 1
Organische Stoffe angegeben als Gesamt- Kohlenstoff C _{ges.}	10 / 1	20 / 7
Gasförmige anorganische Chlorverbindungen angegeben als HCl	6 / 9	40 / 0
Schwefeloxide (SO ₂)	40 / 16	200 / 4
Stickstoffoxide (NO ₂)	180 / 1	400 / 0
Quecksilber (Hg)	0,01 / 0	0,035 / 0
Kohlenmonoxid (CO)	50 / 0	100 / 0
Ammoniak (NH ₃)	10 / 0	15 / 10

TMW = Tagesmittelwert (Anzahl gültige TMW in 2025: mindestens 253 pro Schadstoff)

HMW = Halbstundenmittelwert (Anzahl gültige HMW in 2025: mindestens 11.835 pro Schadstoff)

Die Überschreitungen haben zu keiner Zeit eine Gefährdung für Mensch und Umwelt entstehen lassen.

2. Emissionsgrenzwerte und Messwerte für Schadstoffe, die durch periodische Einzelmessungen zu überwachen sind

Die 17. BImSchV legt fest, dass für Schadstoffe, deren Emissionen nicht kontinuierlich überwacht werden, jährlich Emissionseinzelmessungen von einem behördlich zugelassenen Gutachter zu erfolgen haben.



Die Emissionseinzelmessungen für das Jahr 2025 wurden im Zeitraum vom 18.11.2025 bis zum 20.11.2025 durch die TÜV-NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG durchgeführt. Die vom Gutachter im Messbericht ausgewiesenen Ergebnisse sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Schadstoff	Emissionsgrenzwert	Messwert über jeweilige Probenahmezeit ^{1) 2)}
	mg/Nm ³	mg/Nm ³
Summe Cadmium und Thallium	0,02	0,00
Summe Schwermetalle (Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn)	0,3	0,0
Summe Arsen, Benzo(a)pyren, Cadmium, Cobalt, Chrom	0,05	0,00
gasförmige anorganische Fluorverbindungen angegeben als Fluorwasserstoff	0,9	0,4
Distickstoffmonoxid (N ₂ O)	nicht festgelegt	59
Summe Dioxine und Furane (PCDD, PCDF, PCB)	0,1 ng/m ³	0,0 ng/m ³

Im Jahr 2025 lagen keine Überschreitungen der Emissionsgrenzwerte vor.

3. Beurteilung der Verbrennungsbedingungen

Gem. § 6 der 17. BImSchV ist die Verbrennungsanlage so zu betreiben, dass bei der Verbrennung eine Mindesttemperatur von 850 Grad Celsius für eine Verweilzeit von mindestens zwei Sekunden eingehalten wird. Beim An- und Abfahren der Anlage wurden Ölbrenner (Heizöl EL) zur Erreichung bzw. Aufrechterhaltung der Verbrennungsbedingungen eingesetzt.

Im Jahr 2025 lagen 36.433 gültige Messwerte für die Feuerraumtemperatur vor (Messung alle 10 Minuten). Es traten dabei ca. 0,08 % (insgesamt 30 Stck.) Abweichungen aufgrund von Anlagenstörungen auf. 26 Stck. der Abweichungen sind durch Fehlklassierungen der Software aufgrund von An-/ Abfahrbetrieben aufgetreten.

Elsterwerda, den 04.05.2026
Danpower GmbH, Bio HKW Elsterwerda


 Digital unterschrieben
 von Sylvio Winterroth
 Datum: 2026.05.04
 18:47:37 +02'00'
 i.V. Sylvio Winterroth
 Kraftwerksleiter BioHKW Elsterwerda

1) Maximaler Messwert zzgl. erweiterte Messunsicherheit

2) Messintervall erfüllt Anforderungen des § 18 Abs. 3 der 17. BImSchV

Stadtinformationen

Freie Fahrt in der August-Bebel-Straße

1,7 Mio. € Investition im Stadtgebiet Elsterwerda West

Am 07.05.2026 fand die technische Bauabnahme für der Umgestaltung der Seitenanlagen in der August-Bebel-Straße im 1. Bauabschnitt von Einmündung Straße des Aufbaus bis Südstraße statt. Damit war das Bauvorhaben, mit einer Baulänge von rd. 660 m bautechnisch abgeschlossen und es wurde am nächsten Tag dem 08.05.2026 die feierliche Inbetriebnahme des vorgenannten Bauabschnittes mit dem traditionellen Banddurchschnitt und einem kleinen Straßenfest durchgeführt. Dazu luden die Stadt Elsterwerda, der von ihr beauftragte Baubetrieb, die STRABAG AG, und die Wohnungsbaugenossenschaft, alle Mieter und Eigentümer der anliegenden Grundstücke zu einem kleinen Imbiss und dem dazugehörigen Getränk ein.

Mit einem Baubeginn im März 2025 hat die gesamte Baumaßnahme nun doch länger gedauert als geplant. Denn ursprünglich sollte diese bereits zum 30.11.2025 fertiggestellt werden. Aufgrund der Vielzahl der während der Baudurchführung im Baugrund unbekannt angetroffenen Versorgungsleitungen, war dieser Termin leider nicht zu halten. Durch die rd. dreimonatige Winterpause wurden die Bauarbeiten im März wieder aufgenommen, so dass nun am 07.05.2026 die Baumaßnahme dieses Abschnittes beendet wurde.

Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen

von rd. 1.700.000 € kann sich dieser Abschnitt der August-Bebel-Straße nun durchaus sehen lassen. Die beidseitigen Gehwege mit neuen Ausbaubreiten zw. 1,35 und 2,75m in Betonpflaster mit Herstellung der Zufahrten und barrierefreien Übergängen machen es nun jedem Fußgänger möglich, sein zu Hause, den Nachbarn, den Garten, den Arzt oder den Weg zu den neu angelegten Bushaltestellen, mit taktilen Elementen, stolperfrei zu erreichen. Ebenso muss jetzt kein Fahrgast mehr im Regen stehen, sondern kann bis zur Ankunft des Busses in der Wartehalle im Trockenen verweilen.

Durch die Herstellung von Parkflächen im Wechsel mit Baumstandorten und Neupflanzungen von 39 Bäumen(Ulmen) hat dieser Straßenabschnitt viel an Aufenthaltsqualität gewonnen. Mit der Aufstellung von 12 technischen Leuchten ist die August-Bebel-Straße nun mit weiteren LED-Straßenlampen ausgestattet.

Auftragnehmer für die von der Stadt Elsterwerda beauftragten Bauleistungen war die STRABAG AG Lausitz. Diese erneuerte im Auftrag des Wasser- und Abwasserverbandes gleichzeitig die vorhandene Trinkwasserleitung. Weiterhin wurden die Leitungen der Energie- und Gasversorgung erneuert und zur Freude aller Anwohner ist die August-Bebel-Straße nun auch mit Glasfaserkabel versorgt. Auftragnehmer für die Planung und Bau-

überwachung war das Ingenieurgesellschaft WTU mbH.

Die Umsetzung des Bauvorhabens war der Stadt Elsterwerda nur durch die bewilligten Fördermittel in Höhe von rd. 766.000€ vom Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg möglich. Für den letzten Bauabschnitt, bis zum Ende der A.-Bebel-Straße, stellte die Stadt Elsterwerda an den Landesbetrieb Straßenwesen bereits 2025 einen weiteren Fördermittelantrag. Vorausgesetzt, es wird noch im Jahr 2026 eine Fördermittelbewilligung erfolgen, sollen die Nebenanlagen dann in diesen letzten Bauabschnitt im Jahr 2027 umgestaltet werden.

Eine erfreuliche Investition der Wohnungsbaugenossenschaft

Wir bedanken uns bei allen Unternehmen, Institutionen und Fördermittelgebern, die an der Baumaßnahme beteiligt und unterstützend waren. Den Anwohnern danken wir für ihr Verständnis während der Bauarbeiten und wünschen ihnen weiterhin viel Freude an der Neugestaltung.

Wie geht es weiter im Stadtteil Elsterwerda West?

Angedacht ist ein „Bürgergarten“ mit einem Areal zum Spazieren, Verweilen, Spielen und einem Aufenthalt im Grünen mit bienengerechten Gehölzen, Obstbäumen und Sitzgelegenheiten. Gegenwärtig erwirbt die Stadt dafür ein geeignetes Grundstück.



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 10. Juli 2026

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, der 24. Juni 2026

Wenn Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten haben, bitten wir Sie, sich an die Stadtverwaltung Elsterwerda, Frau Höntzsch, 03533 65-100 oder amtsblatt@elsterwerda.de, zu wenden. Vielen Dank!

GEWÄSSERVERBAND

Kleine Elster-Pulsnitz



Ankündigung

**von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung
durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
(Körperschaft des öffentlichen Rechts)**

**Verbandssitz: 03249 Sonnewalde – Finsterwalder Straße 32 a
Telefon: 035323 637-0; Fax: 637-25; E-Mail:
info@gwv-sonnewalde.de; Internet: www.gwv-sonnewalde.de**

In der Zeit vom 15. Juli 2026 bis zum 28. Februar 2027 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I, S. 2585) zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.03.2026 (BGBl. I S. 84) m.W.v. 02.04.2026 in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2025 (GVBl. I Nr. 17 S. 1) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an. Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die

duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkannte landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen des Aushubs und Mähgutes, nicht beeinträchtigt werden.


Zu widerhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig. Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkannte, gekennzeichnet werden. Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25; E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de.

Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 11. Mai 2026



Brödnö
Verbandsvorsteher

Kunst und Kultur

Veranstaltungen



Veranstaltungen in der Stadt Elsterwerda

Stand 01.06.2026

Historische Stadtführung mit dem Elsterwerd'schen Stadtwächter und seinem Gesindel des Heimatvereins Elsterwerda und Umgebung, sowie Heideführungen.

(Nur mit vorheriger Anmeldung in Kleiner Galerie oder Stadtinformation 8 € p. P.)

Hans Nadler Galerie Freitag bis Sonntag von 14 – 17 Uhr geöffnet

Miniaturenpark geöffnet v. Mittwoch - Sonntag, 10 Uhr - 18 Uhr, letzter Einlass 16 Uhr

www.miniaturenpark-elsterwerda.de

Schauen Sie auch gern auf unsere Webseite www.elsterwerda.de

Datum	Veranstaltung	Eintritt	Ort
13.06.2026	Seniorenangeln der OG, ab 55 Jahren		7 Uhr am Schwertgraben Teilnahme nur für Vereinsmitglieder Anmeldung Tel.: 03533-4482
13.06.2026	Elfa-Treffen mit Ausfahrt		8 Uhr in Kotschka
13.06.2026	Veranstaltung: Der Seniorenrat der Stadt Elsterwerda feiert Geburtstag		14:00 Uhr Stadthaus Elsterwerda
14.06.2026	I. Spinnangeln in Mühlberg/Elbe		6 Uhr, Treff: Parkplatz Teilnahme nur für Vereinsmitglieder. Anmeldung Tel.: 03533-4482
15.06.2026 bis ca. 30.09.2026	Neue Ausstellung „Produkte der Steingut Elsterwerda“		Stadtbibliothek
19.06.2026	Vinothek „Weinplanet“ bietet Gin Tasting „Das Fünfte“	49 €/p.P.	19:30 Uhr, 2,5 Std. Nur mit Anmeld. 03533—163110, Mail: matthiasjohn@as-gastro.de
20.06.2026	Eine Stadt bewegt sich Elsterschulzentrum und Friedrich Starke GS		Stadtgebiet
20.06.2026	„Kräuter- und Erlebnistour durch die Heidelandschaft Kraupa“ mit Bettina Beyer Auf alten Heidewegen, „Delikatessen am Wegesrand“	6 € p. P.	14 – 17 Uhr, Anmeld.: 0160 - 9358 5693 oder 03533-650
21.06.2026	Schenkflohmarkt	Eintritt frei	11 Uhr Feldstraße 8, Elsterwerda
21.06.2026	Kreativrunde Selber malen & basteln	Jeder bringt etwas zu essen mit Bastelmaterial kann zum Selbstkostenpreis erworben werden	14 Uhr Feldstraße 8, Elsterwerda Ansprechpartner: Margret I. Moré Tel.: 0176 9817 5217 www.kunstmuseum-more.de
21.06.2026	Kreishegefischen Senioren Bereich Elsterwerda		7 Uhr, Anmeld. bis 14.06.2026 Teilnahme nur für Vereinsmitglieder. Anmeldung Tel.: 03533-4482
27.06.2026	II. Hegefischen		14 Uhr, Treff: Parkplatz Werk IV Teilnahme nur für Vereinsmitglieder. Anmeldung Tel.: 03533-4482
27.06.2026	Musical Fieber – die 3.Show Präsentiert von Happy Harmonie & TSC Sportensemble Elsterwerda		Miniaturenpark
04.07.2026	Sommerfest der FFW Elsterwerda Mitte		14 Uhr, Gerätehaus
05.07.2026	Familienkirche in der Stadtpfarrkirche Sankt Catharina	Spenden erwünscht	10 Uhr
10.07.2026	Hockey- Bildungs- Camp		Holzhof Elsterwerda mit dem HC Lauchhammer
11.07.2026	„Kräuter- und Erlebnistour durch die Heidelandschaft Kraupa“ mit Bettina Beyer Auf alten Heidewegen, „Delikatessen am Wegesrand“	6 € p. P.	14 - 17 Uhr, Anmeld.: 0160- 93585693 oder 03533-650



präsentiert von *Happy Harmony*

27.06.2026 - 18:00 Uhr
Miniaturenpark Elsterwerda

Aus der Region für die Region

Happy Harmony aus der Kurstadtregion präsentiert Musik aus bekannten Musicals - von Andrew Lloyd Webber bis ABBA.

Das TSC Sportensemble Elsterwerda zeigt dazu akrobatische Spitzenleistungen und die Falkenberger Tanzmäuse überzeugen mit eigenen Choreografien.

Tickets - Vorverkauf 10 € | Abendkasse im Miniaturenpark 12,50 €

Elsterwerda: Mann oh Mann, duo Schreib- und Spiel PARNACK, Miniaturenpark, Gaststätte Herr K

Bad Liebenwerda: Tourist Information, Erstling's Family, Time & Fire Schmuckgeschäft

Falkenberg: Haus des Gastes

Die Stadt Elsterwerda präsentiert:

CLASSIC open air



Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde

Musikalische Leitung: Jens Georg Bachmann

Aleksandra Todorovic - Sopran

Brendan Sliger - Tenor



15.AUGUST 2026

Einlass ab 19.00 Uhr · Beginn um 20.00 Uhr

MINIATURENPARK ELSTERWERDA

Sparkassenstiftung
„Zukunft Elbe-Elster-Land“

EINTRITT FREI

Eine Stadt bewegt sich!



20. JUNI 2026

08:30 UHR

**MARKTPLATZ
ELSTERWERDA**

*Start ist
9:00 Uhr
vor der Bühne*

Vereine Bewegung

Sport Wissen

Referate Spiel

Spaß Puppenspiel

Teddyklinik **Marktplatz**

Überraschungen Senioren

Bücherbus Naturpark **Denken**

Kinder Teambuilding Musik-
BungeeRun schule



MACH MIT!

*Unsere Stadt – unser Tag –
gemeinsam aktiv!*



SEI DABEI!
*Für Groß
und Klein!*

Besuch in der Partnerstadt Hostka

Delegation der Stadtverwaltung Elsterwerda wird (Rad-)sportlich begleitet

AUF DEM RAD NACH HOSTKA ...

Wir trafen uns am 9. Mai früh zwischen 6:30 und 7:00 Uhr hinterm Rathaus von Elsterwerda, Anja Heinrich stand aufgeregt in den Startlöchern bereit! Wir verbrachten unsere Klamotten in den Transporter der Stadt, mixten unser Trinkflaschen zu recht und radelten für ein Gruppenbild vor das Schloss. Von wo aus wir dann gegen 7:10 Uhr endlich starteten.

Mit der Maßgabe „wir beginnen erstmal leicht, denn schwer wird es von allein“ wurde unsere angedachte Maximalgeschwindigkeit von 27 kmh gleich um 4 kmh überschritten. Den Schraden durchradelten wir wie gewohnt gen Thiendorf ...alles Westentasche. Dann ab - gen Ottendorf-Ockrilla, eine sehr schöne Landschaft mit leichten Wellen. Knapp zwei Stunden später überquerten wir hinter Ottendorf die A4 und fanden uns in der hügeligen Oberlausitz wieder. Wir drückten durch Radeberg, Arnsdorf und weiter gen Bad Schandau. Gut 10 km vor unserem ersten Etappenziel holten uns unsere Begleitfahrzeuge mit Bürgermeisterin Anja Heinrich und dem Vorsitzenden der Stadtverordneten, Bernd Raum, als auch Herr Heise mit dem Transporter, Hannes Simon und Bauamtsleiter Sebastian Walter ein. Mit dem Blick auf das Panorama der Sächsischen Schweiz ging es hinab ins Elbtal, noch eben über die Elbbrücke und hin zum Parkplatz des Bahnhofs von Bad Schandau – Mittagspause – 95 km geschafft.

Trinkflaschen auffüllen, Energieversorgung nachlegen und los, entlang der Elbe in Richtung Tschechien. Bis Decin ging es flach und mit ordentlich Schwung voran. Ab Decin hatte uns die Böhmisches Schweiz mit den ersten Anhöhen begrüßt, um dann zehn Kilometer später (nach insgesamt 125 km) dessen Pracht so richtig zu präsentieren! 10 km bergauf, wo der Höhenmesser am Tacho meist zwischen 8 bis 11 Prozent

Steigung verharrete. Nach zähem Pedalieren kam uns der Fernsehturm auf der Humboldtaussicht endlich nah – die zweite wohlverdiente Pause war erreicht.

Ab jetzt nur noch ...nix mit Flach! Es ging Bergauf, Bergab durch einen Traum an Ursprünglichkeit die hier ihres gleichen sucht. Schmale und verschlungene Straßen, herrliche Täler, wunderschöne Wälder und hier und da ein Blick auf ferne Gipfel, gelbe Rapsfelder und Türmchen, die die Baumwipfel überragten. Immer wieder schnellte der Höhenmesser auf 9 % und knapp mehr, wiederum aber auch die Geschwindigkeitsanzeige bergab auf über 60 kmh. Nach 6 Stunden und 41 Minuten Radfahren, exklusive Pausen erreichten wir den Festplatz unserer Partnerstadt Hostka gegen 15:30 Uhr, wo uns der Bürgermeister Milan Komfrst und sein Stadtparlament mit der Abordnung aus Elsterwerda nach 168 und 1.700 Höhenmetern herzlich begrüßte.

Die gesamte Delegation durfte an einem Stadtfest teil haben, wo tatsächlich Jung und Alt, Seite an Seite saßen und den Kindern beim Spielen zusahen, die jungen Herren des Hostkaer Fussballclubs anfeuerteten und ob bei moderner Folkmusik genauso zuhörten, wie später beim Hardrock ...und Omas Fuß wippte auch dabei mit! Wir wurden verköstigt mit Burgern, Pizza, Langos sowohl möglichem Süßkram. Unsere Tschechisch-Kenntnisse begannen und endeten mit dem Wort „Pivo“, aber das perfektionierten wir gemeinsam.

Das Frühstück außerordentlich lecker, sodass wir uns um 8:30 Uhr auf dem Marktplatz von Hostka mit unseren Rädern für ein Abschlussfoto einfanden. Der erste Schuh klickte ins Pedal, wir holten Schwung und los ging es... Nicht gen Elbtal, sondern wieder in die Berge. Gemeinschaftlich entschieden wir uns für den kürzeren Weg und nahmen die Höhenmeter in Kauf.

22 km ging es wieder hoch und leicht runter um noch höher zu klettern. 8 %, 9 %, 10 ... da fehlen Ritzel auf der Kassette – egal, weiter! Noch eine letzte Steigung und ab ging es für gut sechs Kilometer ins Elbtal. Rechts ging es steil hoch, links weiter nach unten und auf dem Tacho stand kurz was mit einer 70! Glückselig waren wir im Elbtal angekommen und fuhren mit 35 kmh gen Decin. Dort überquerten wir die Elbe, und waren 15 Kilometer später wieder an der Landesgrenze. Zurück in Bad Schandau erwarteten uns Bernd Raum und Stefan Heise für die Mittagspause. Von hieran verzichteten wir auf deren Unterstützung, den Rest schaffen wir allein ...nur noch etwas mehr als 100 km ...

Rauf auf die Velos, und ab gen Königstein, in Rathen vorbei an der Bastei und ab nach Pirna. Jetzt hieß es rüber über die Elbbrücke, und rein in den Anstieg. Die Ausläufer der Sächsischen Schweiz erklimmen. Nun richtete sich der Zeiger auf Radeberg, immer wieder ein paar Wellen hoch und die Stiche im Oberschenkel ließen nicht locker. Von Radeberg nach Ottendorf, nach Radeburg – flaches Land! Über Lampertswalde nach Weißig am Raschütz und der Schraden ist kaum zu vernehmen... Wieder halb vier erreichten wir nach 176 km und 1.200 Hm Elsterwerda.

Unterwegs mit dem Rad waren Steffen Kümmel, Tilo Pollack, Ralf Hönisch, Jörg Hietzke, Mario Friedel, Tom Alsdorf, Andreas Hönisch, Jana Spinde mit Tochter Johanna (25 km) und Lukas Rosanke.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei der Partnerstadt Hostka, dem Bürgermeister **Milan Komfrst**, der stellvertretenden Bürgermeisterin **Ilona Stierankova** und dem Team der Stadtverwaltung Hostka für die Gastfreundschaft während des Festes und in der Ausstellung der Hostkaer Porzellanmanufaktur.



Schulen und Kitas

Zahnprojekt der Vorschulgruppe Tanzmäuse

„Putz, putz, putz - runter mit dem Schmutz. Die Zähne müssen sauber sein, dann kommen keine Löcher rein.“

Putz, putz, putz – runter mit dem Schmutz.“ Passend zu diesem Lied, wartete am 21.04.2026 ein spannender Besuch der Zahnarztpraxis Dr. Reimann aus Elsterwerda auf die Vorschulgruppe der „Tanzmäuse“. Zwei Sprechstundenhelferinnen führten uns mit spannenden Aktivitäten durch das Thema der allgemeinen Zahngesundheit. Als weitere Unterstützung diente die Handpuppe „Willi“. Diese verdeutlichte den Kindern spielerisch den Umgang als auch die Gefahren der Zahngesundheit. Die Handpuppe begleitete uns auf die weitere Reise der Zahnpflege.

Zum Einstieg stellten die Sprechstundenhelferinnen den Kindern das Buch „Doktor Knabbel“ vor.

Mithilfe dieser Geschichte lernten die Kinder die richtige Reihenfolge des Zähneputzens kennen. Der Name „KAI“ diente als Eselsbrücke für die Kinder. Das K- steht für die Kauflächen, das A- für die Außenflächen und das I- für die Innenflächen der Zähne.

Zusätzlich durften die Kinder an einem Zahnmodell das richtige Halten und Anwenden einer Zahnbürste üben.

Darüber hinaus folgte eine weitere spannende Übung. Die Kinder bekamen zwei Modellzähne aus Gips. Ein Zahn wurde individuell mit Farbe und einer Zahnbürste bemalt und der andere Zahn wurde von den Kindern mit Knete versiegelt.

Zum Abschluss setzten die Kinder gemeinsam ein großes Puzzle zu der Geschichte „Doktor Knabbel“ zusammen.

Der Besuch der Zahnarztpraxis Dr. Reimann war ein voller Erfolg. Durch die abwechslungsreiche und kreative Gestaltung nahmen die Kinder mit großem Interesse und Freude teil.

Das Team der Kita „Stadtmäuse“ bedankt sich für den Besuch und die besondere Mühe der Zahnarztpraxis Dr. Reimann.



„AEV on Tour“ in der Kita Lindenhäuschen – Kinder spielerisch für Recycling begeistern

Um die Kinder für Recycling und nachhaltige Abfallverwertung zu sensibilisieren und ein erstes Gefühl für Mülltrennung zu entwickeln, besuchte uns der Abfallentsorgungsverband (AEV) in unsere Vorschulgruppe.

Durch spielerische Aktivitäten wurde vermittelt, wie Müll richtig sortiert und getrennt wird. Dazu gehörten ganz anschaulich farbige Mülltonnen, die die Kinder meist schon von zu Hause kennen. Es wurden Arbeitsblätter ausgefüllt, um das erlernte Wissen zu festigen und zu vertiefen. Das Projekt wurde gleich in den Kitaalltag eingebunden, um gemeinsam Nachhaltigkeit im Alltag zu erleben. Der Müll wird ab jetzt in verschiedenfarbigen Müllbehältern getrennt und in den passenden Tonnen von verantwortlichen Kindern entsorgt. Upcycling in der Kita bietet weitere spannende Möglichkeiten: Kinder entdecken, wie sich aus ausrangierten Materialien Neues gestalten lässt. Aus Plastikflaschen entstehen selbstgestaltete Lampions für unseren jährlichen Lampionumzug, aus Eierkartons Baufahrzeuge passend zum Thema Baustelle, aus Konservendosen Insektenhotels zu Thema Tiere und Natur. So lernen die Kinder spielerisch einen nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen – ein Ansatz, der sich nicht



nur auf Umwelterziehung beschränkt, sondern in allen Bastel-Aktivitäten umgesetzt werden kann.

Diese Ansätze helfen, das Bewusstsein für Umweltschutz und Mülltrennung schon in der Kita zu fördern und Kinder aktiv zu involvieren.

Zum Abschluss gibt es die Möglichkeit in Zusammenarbeit mit dem Abfallentsorgungsverband Elektroschrott fachgerecht

zu entsorgen. Dazu wurde eine Sammelkiste zur Verfügung gestellt, in welcher „alles was batteriebetrieben ist oder einen Stecker hat“ entsorgt werden kann. So landet alles in der richtigen Tonne.

Herzlichen Dank für die tolle Unterstützung an den Abfallentsorgungsverband Schwarze Elster.

Das Team der Kita Lindenhäuschen

Die Kita „Waldwichtel“ in Kraupa feiert Jubiläum

50 - Jahre Kita – das sind 50 Jahre Lachen, Tränen trocken, erste Freundschaften, gemalte und gebastelte Kunstwerke und unzählige "Schau mal, was ich kann!"-Momente. Wenn man unser Haus betritt, spürt man sofort: Hier wurde gelebt. In 50 Jahren haben hunderte Kinder bei uns Buden gebaut, Geburtstage gefeiert, den ersten Streit geschlichtet und gelernt, wie schön teilen sein kann.

Unser Träger Bik e.V. übernahm 1998 die Kita und wir geben den Kindern jeden Tag die Möglichkeit Dinge zu entdecken, zu erleben und selbst auszuprobieren. So haben wir gemeinsam mit den Kindern unser Fest geplant, überlegt, wen wir einladen wollen, wie wir alles dekorieren und schön gestalten können und was sich die Kinder für diesen Tag wünschen.

All die Institutionen mit denen wir zusammenarbeiten, sind unserer Einladung gefolgt und haben mit uns diesen tollen Tag gefeiert. Obwohl die Wetterprognose nicht gut war, zeigten sich der blaue Himmel und die Sonne und den vielen Höhepunkten und Überraschungen für die Kinder stand nichts im Wege.

Gemeinsam haben wir unseren Gästen ein sehr abwechslungsreiches Programm mit viel Musik präsentiert und zum Schluss hatte sich die gute Laune so verbreitet, dass alle Gäste mit uns den „Gute Laune Song“ performt haben. Das sorgte für Gänsehautmomente. Anschließend haben wir mit unserer Bürgermeisterin Anja Heinrich einen Nashi-Birnenbaum gepflanzt. Alle Kinder und unser Hausmeister Micha halfen fleißig mit. Der Baum wurde ins Pflanzloch gesetzt, Erde mit den neuen Sandschuppen eingefüllt und viele Kannen Wasser gegossen.

Einen Baum zu pflanzen bedeutet an das Morgen zu glauben und so hoffen wir, dass noch viele Familien mit ihren Kindern in unsere Kita kommen und unsere kleine familiäre Einrichtung im Naturpark „Niederlausitzer Heidellandschaft“ ins dörfliche Leben eingebunden kennen und schätzen lernen.

Anschließend gab es ein großes Buffet mit Kaffee und Kuchen, Feuerwehrfahrten, ein Kennenlernen und vertrauensvolles Vertiefen der Beziehung zu Hündin Car-

la und Frau Kunitz, tolle Beschäftigungsmöglichkeiten mit der Naturwacht z.B. große Würfelpuzzle bauen, malen und basteln, Kinderschminken, eine Hüpfburg, Mal- und Bastelstraße, wo unter anderem Insektenauger gebaut werden konnten, eine historische Ausstellung mit Dingen aus 50 Jahren Kitageschichte und Bildern dazu, die mit viel Herzblut von Sandra Stolle vorbereitet wurde. Eine Fotobox lud ein, gemeinsame Erinnerungen an diesen Tag festzuhalten und Leckerem vom Grill und tolle Discomusik von unserem DJ Herrn Hase sorgten für eine entspannte Atmosphäre und viele Wohlmomente.

Wir möchten uns ganz herzlich für die Unterstützung in jeglicher Form bedanken bei:

- allen Familien für den Kuchen, die Hilfe beim Auf- und Abbau, die Bereitstellung der Pflanzen für die Hochbeete
- unserem Träger Bik e.V.
- Bürgermeisterin Anja Heinrich und der Stadtverwaltung Elsterwerda
- Fleischerei Arnold für die Bratwürste
- Interdisziplinäre Frühförderung Frau Blüthgen und Frau Lahn für die gute Zusammenarbeit
- Frau Kunitz und Hündin Carla
- Freiwillige Feuerwehr Kraupa für die Fahrten und die Unterstützung beim Grillen
- Herrn Stephan für die Bereitstellung der Fotobox
- Naturwacht Frau Nitzsche und den Junior Rangern für tolle Thementage und die Aktionen zum Fest
- Opel Neustadt für die Bereitstellung der Hüpfburg
- Tino Reuß Partyzeltverleih Elbe Elster für die Bereitstellung der Seifenblasenmaschinen
- Bürgerverein Deutsche Eiche Kraupa
- Kegelerverein Hr. Bielagk
- Rotaryclub Finsterwalde
- Familie Richter für die Spielsachen
- Herrn Haase für die musikalische Umrahmung und Partystimmung
- allen Gästen für die Geschenke
- unserem Kitateam, insbesondere Mandy Koziol für die Organisation des Festes
- toom Baumarkt für den Baum

◦ Getränkemarkt GDS für die Getränke

Jeder Einzelne hat dazu beigetragen, dass wir einen tollen Nachmittag und schöne Erinnerungen an dieses Fest mitnehmen konnten. Wir freuen uns auf viele weitere schöne Kitajahre und die tolle Zusammenarbeit mit allen.

B. Müller
bik e.V.





Abitur 2026 - Elsterschloss-Gymnasium

Die Schülerinnen und Schüler der 12. Klassen laden herzlich zur traditionellen Bekränzung ein.

Datum & Uhrzeit:
26. Juni 2026, 16:00 Uhr

Ort:
Schlossinnenhof des Elsterschloss-Gymnasiums,
Elsterwerda

Goldenes Abitur

Ehemalige Abiturientinnen und Abiturienten feiern ihr Jubiläum:

Datum:
12. Juni 2026

Ein besonderer Tag, um Erinnerungen aufleben zu lassen und gemeinsam zurückzublicken.

Bibliothek

„Vorlese-Aktiv“ im Stadtgebiet Elsterwerda

Kita Lindenhäuschen und Seniorenzentrum pro civitate freuen sich über regelmäßige Besuche aus der Stadtbibliothek Elsterwerda

Bereits seit Ende Januar 2026 gibt es eine Kooperation der Stadtbibliothek Elsterwerda mit der in Trägerschaft der Stadt Elsterwerda befindlichen Kita Lindenhäuschen im Stadtgebiet West, bei der alle zwei Wochen eine Vorlesestunde für die Kinder der Einrichtung durch die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Elsterwerda erfolgt. Die Gruppen variieren genau wie die Themen zu denen vorgelesen wird. So wurden z. B. schon verschiedene Berufe thematisiert oder Geschichten von „Die kleine Hummel Bommel“ und „Die Olchis“ gelesen. Auch

das Kamishibai kam bereits zum Einsatz. Ebenso werden Tiergeschichten stets gern gehört. Den Kindern bereitet es Freude, das Interesse an den Büchern ist groß und die Interaktion zwischen Kindern und Vorleserin zeigt, dass Bücher nach wie vor ihre Berechtigung im großen Angebot der verschiedenen Medienarten haben. Seit Mai nun werden auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums pro civitate einmal im Monat mit einer Vorlesestunde erfreut. Den Auftakt machten historische Haushaltsgeräte und

Geschichten gelesen aus dem Buch „Vergessene Haushaltstechniken“. Den Senioren hat es gefallen, viele haben sich in den Erzählungen aus vergangenen Zeiten wiedergefunden und berichteten stolz und selbstbewusst aus ihrem beschwerlichen Alltag früher. Im Juni wird es dann auf Wunsch der Zuhörer um wahre Kriminalfälle von hier und aus der Gegend gehen.

Christiane Müller
Stadtbibliothek Elsterwerda



Steingutfabrik Elsterwerda

Über 100 Jahre Produkte und Geschichte – neue Ausstellung

Ausstellung
“Produkte der Steingut Elsterwerda”

Ab 15. Juni in der
Stadtbibliothek Elsterwerda

Werfen Sie einen Blick
auf die Vielfalt von
Steinguterzeugnissen,
die in über 100 Jahren
Unternehmensgeschichte
in Elsterwerda hergestellt
wurden!

Stadtbibliothek
Elsterwerda

STADT
ELSTERWERDA

Anknüpfend an die vergangenen Ausstellungen zur Geschichte und Produktion der Steingutfabrik Elsterwerda und die große Nachfrage nach einer erneuten Ausstellung wird es nun endlich wieder wunderschöne Stücke aus über 100 Jahren Produktion zu sehen und Geschichtliches zur Fabrik zu lesen geben. Das Historische Stadtarchiv Elsterwerda hat die Betriebschronik, Musterbücher, Personalbögen und anderes Schriftmaterial bei der Auflösung der Steingutfabrik übernommen. Auch zahlreiche Musterstücke aus der jahrzehntelangen Produktion und sehr viele sehenswerte Stücke aus der 100jährigen Produktpalette aus privaten Schenkungen und Sammlungen befinden sich in den Beständen des Archivs. Eine Auswahl wird nun ab 15. Juni 2026 im Ausstellungsraum der Stadtbibliothek Elsterwerda zu den bekannten Öffnungszeiten zu sehen sein.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher und möchten mehr über Sie, liebe ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Steingutfabrik Elsterwerda, erfahren.

Liebe ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Steingutfabrik Elsterwerda,
wenn unsere Keramikexponate doch sprechen könnten ...
Leider können sie es nicht, daher suchen wir Sie! Gespannt auf Ihre Geschichten aus dem Wirken im und für die Steingutfabrik Elsterwerda bitten wir Sie, sich in der Stadtbibliothek Elsterwerda zu melden. Wir möchten Erlebnisse und Anekdoten aus dieser industriellen Erfolgsgeschichte für die Nachwelt festhalten.

Als Ansprechpartner freut sich Frau Müller über Ihren Anruf (03533 4169), einen Brief (Stadtbibliothek Elsterwerda, Hauptstraße 13, 04910 Elsterwerda) oder eine E-Mail (stadtbibliothek@elsterwerda.de).

Leiten Sie diesen Aufruf auch gern an Freunde und Bekannte weiter.

Herzlichst

Christiane Müller
Stadtbibliothek Elsterwerda

**BÜCHER-
FLOHMARKT**

Bei uns gibt es sehr
gut erhaltene, z. T.
aktuelle Bücher &
DVD's gegen eine
geringe Spende.

Schaut gern vorbei!

Stadtbibliothek
Elsterwerda

STADT
ELSTERWERDA

„Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich,
Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12

Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

Vereine

Herzenstour 2026

Am 15. August 2026, 17 Uhr bildet die Christuskirche in Falkenberg in diesem Jahr den Auftakt der Herzenstour 2026. Die rund 300 Kilometer lange Strecke führt von Elsterwerda über Falkenberg, Elster, Jüterbog, Dahme/Mark, Lübbenau und Senftenberg zurück nach Elsterwerda.

Linda, Rahel und Philipp Zeiler sind gemeinsam mit Uwe Kirchhoff für den guten Zweck unterwegs.

Am 16.08.2026 wird 9:15 Uhr ein Sendungsgottesdienst in der Falkenberger Christuskirche stattfinden, in dem Pfarrer Fred René Herrmann das vierköpfige Team segnen wird, bevor sie sich auf den Weg zum nächsten Konzert in der evangelischen Kirche Elster (Elbe) machen.

Die Herzenstour ist eine gemeinnützige Initiative für krebserkrankte Kinder, die in den letzten Jahren schon über 60.000 Euro spenden konnte. 2026 kommen die Spenden dem Verein „Krebserkrankte Kinder in Not e.V.“ zu Gute.

Spenden sind bereits im Vorfeld möglich. Auf Wunsch stellt der Partnerverein nach Abschluss der Tour eine Spendenquittung aus.

Weitere Informationen zur Herzenstour finden Sie unter: www.herzenstour.org sowie auf unseren Kanälen bei Facebook, Instagram und WhatsApp.

Spendenkonto:
Sparkasse Elbe-Elster



Foto: Herzenstour

Philipp Zeiler - Projekt Herzenstour
IBAN: DE31 1805 1000 1201 1919 86
Verwendungszweck: Herzenstour 2026,
Adresse für Spendenquittung

05.07.2026 17 Uhr
Kirche Gorden - Rock & Pop
an der Viscount-Orgel
15.08.2026 17 Uhr
Kirche Falkenberg - Pop &
Schlager

Benefizkonzerte der Herzenstour 2026 in
unserem Landkreis:

06.06.2026 17 Uhr
Kirche Hirschfeld - Improvi-
sationen aus dem evangeli-
schen Gesangbuch

Der Eintritt ist jeweils frei, um Spenden für
die Tour wird herzlich gebeten.

Stadtmeisterschaften SV Preußen Elsterwerda

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften fanden in Elsterwerda Biehla am 30.04. und 01.05. statt.

An diesem Event nahm zum ersten mal als Überraschungsgast unsere Bürgermeisterin Anja Heinrich teil. Sie spielte 120 Wurf und erreichte ein souveränes Ergebnis.

Den ersten Platz der Damen belegte Vivien Dauer vom ESV LOK Elsterwerda mit 560 Holz und erspielte sich damit den Einzelbahnrekord der Frauen.

Den zweiten Platz der Damen belegte Victoria Schneider ESV LOK Elsterwerda mit 549 Holz und Platz drei erreichte Aileen von Reppert ebenfalls vom ESV LOK Elsterwerda mit 538 Holz.

Den ersten Platz der Männer belegte Dirk Domke vom SV Deutsche Eiche Kraupa mit 540 Holz dann folgte auf dem zweiten Platz Uwe Scheibe vom ESV LOK Elsterwerda mit 539 Holz und auf dem dritten Platz erreichte Martin Pötzsch vom ESV LOK Elsterwerda 534 Holz.



Im Mannschaftskegeln der Männer gewannen die Kegler vom ESV LOK Elsterwerda mit 2071 Holz.

Es waren zwei gelungene Wettkampftage.

Ausschreibungen – I. Padel-Freizeit-Turnier in Elsterwerda

Pokal der Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda

Startgebühr pro Teilnehmer 5,00 €

Prämien für die Erstplatzierten:

- 1. Platz 100 €
- 2. Platz 50 €
- 3. Platz 25 €

Vorrunden als Gruppenspiele entsprechend

Teilnahmemeldungen am:

- 13.06. und 14.06.26
- 20.06. und 21.06.26

Finale Runde:

- 27.06. und 28.06.26!

Meldungen pro Mannschaft 2 Spieler möglichst per E-Mail anders-dieter@t-online.de, unter Angabe der Namen, des Alters und Telefonnummer.

Meldeschluss: 10.06.26, 18 Uhr

Die Auslosung und Spieltermine werden telefonisch übermittelt.

Rückfragen können telefonisch unter 03533 819584 oder 01793236019 beantwortet werden.

Versorgung Ist auf der Anlage gesichert,
Turnierleitung Dieter Anders/
Harald Schumann

Dieter Anders

I. Vorsitzender TV Elsterwerda e.V.

Tennisverein Elsterwerda e.V.
Holzhof 4 - 04910 Elsterwerda
Bankverbindung: Sparkasse Elbe-Elster •
IBAN DE55 1805 1000 3420 1515 26



Alle reden übers Geld – Das wollen wir jetzt auch!

So lautete das Motto am Samstag, den 09.05.2026 in Südbrandenburg.

Im Verband der Gartenfreunde Südbrandenburg e.V. wurde in Mai eine Kassierer- und Kassenprüferschulung erfolgreich durchgeführt. Insgesamt 100 Teilnehmer aus den Mitgliedsvereinen haben den Weg nach Finsterwalde in die Gaststätte „Alt Naundorf“ gefunden, um sich einen ganzen Tag auf die speziellen Herausforderungen der Finanzen zu stellen. Themen, wie Förderprogramme, Antragstellung, steuerliche und kleingärtnerische Gemeinnützigkeit standen dabei im Fokus. Ein besonderes Thema an diesem Tag war der Block des Fundraisings. Hierzu gab es viel gemeinsamen Austausch, der das Programm interessant umrahmte. Aber nicht nur die Kassierer durften neue Erkenntnisse erlangen, sondern auch die Kassenprüfer haben erstmals eine eigene Weiterbildung im Rahmen der Veranstaltung erhalten. Es wurden besondere Tipps und Hinweise für die Durchführung der Revision vermittelt, so dass eine korrekte Kassenprüfung in den Vereinen durchgeführt werden kann.



Foto: Andy Theissen

1. Vorsitzende Claudia Schlegel und Geschäftsführerin Sophie Bartel haben es sich an dem Tag zur Aufgabe gemacht, aktuelle Informationen für alle Schulungsteilnehmer zur Verfügung zu stellen. Insgesamt gab es ein sehr positives Feedback für die Schulung, welche in mehreren Workshops aufgeteilt war. Als Highlight des Tages wur-

de ein vom Verband erstelltes Rechnungs- und Kassenprogramm vorgestellt, um nicht nur die Arbeit in den Vereinen zu entlasten, sondern auch die Kassierung in ihrer umfangreichen Tätigkeit in der Abrechnung zu unterstützen.

Bericht Sophie Bartel

Informationen aus der Region

Herzlichen Glückwunsch

Herta George
 Ruth Schemmel
 Erika Nitzsche
 Irene Kaldasch
 Erika Schneider
 Brunhilde Knothe
 Edith Giesen
 Sieglinde Baritzsch
 Karin Strehle
 Herbert Schneider
 Monika Meyer
 Anneliese Schulze
 Siegrid Feistner
 Heidemarie Beck
 Renate Nowack
 Hannelore Kahle

100. Jubiläum
 97. Jubiläum
 96. Jubiläum
 95. Jubiläum
 94. Jubiläum
 92. Jubiläum
 91. Jubiläum
 91. Jubiläum
 90. Jubiläum
 85. Jubiläum
 85. Jubiläum
 85. Jubiläum
 85. Jubiläum
 85. Jubiläum
 75. Jubiläum

Horst Klitscher
 Rolf Fiedler
 See, Gerhard See
 Karlheinz Rumpelt
 Ute Sachse
 Bernhard Welke
 Ursula Müller
 Angelika Hegewald
 Roland Graf

Kraupa

Elly Sachse
 Johanna Lindemann
 Ilse Sigrid Böhme
 Horst Golze
 Romy Jeltsch

75. Jubiläum
 75. Jubiläum
 75. Jubiläum
 75. Jubiläum
 75. Jubiläum
 70. Jubiläum
 70. Jubiläum
 70. Jubiläum
 70. Jubiläum
 90. Jubiläum
 85. Jubiläum
 75. Jubiläum
 75. Jubiläum
 70. Jubiläum



Grafiken: ©Olga Batkilina - stock.adobe.com

Herzlich willkommen



Am 29.03.26 erblickte Leander Arens mit einer Größe von 51 cm und einem Gewicht von 3236 g das Licht der Welt. Seine Familie ist überglücklich und dankbar.

Willkommen, kleiner Leander! Wir wünschen alles Gute.

Grafik: ©Grave passenger - stock.adobe.com



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstagsanzeige.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Italienisch lernen und neue Energie für den Berufsalltag gewinnen

Kreisvolkshochschule bietet Bildungsurlaub für Anfängerinnen und Anfänger in Elsterwerda an

Eine neue Sprache lernen, den Kopf frei bekommen und gleichzeitig beruflich dazulernen: Die Kreisvolkshochschule Elbe-Elster bietet vom 13. bis zum 17. Juli 2026 in der Regionalstelle Elsterwerda einen Bildungsurlaub „Italienisch für Anfänger*innen“ an. Der Kurs richtet sich an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die ohne Vorkenntnisse erste Grundlagen der italienischen Sprache erwerben möchten.

Während der Bildungswoche lernen die Teilnehmenden einfache Gespräche für Alltag und Reise kennen, üben typische Situationen aus dem täglichen Leben und erhalten erste Einblicke in die italienische Kultur. Ziel des Kurses ist es, sprachliche Grundlagen verständlich und praxisnah zu vermitteln.

Ein Bildungsurlaub ist eine anerkannte Form der beruflichen Weiterbildung. Beschäftigte können dafür bei ihrem Arbeitgeber eine bezahlte Freistellung beantragen. Neben fachlichen Kenntnissen stärkt Weiterbildung auch persönliche Fähigkeiten wie Konzentration, Kommunikationsfähigkeit und geistige Flexibilität – Kompetenzen, die heute in nahezu allen Berufsfeldern gefragt sind.

„Wer eine neue Sprache lernt, erweitert nicht nur seinen Wortschatz, sondern gewinnt oft auch neue Motivation und frische Perspektiven für den Alltag und das Berufsleben“, wissen die Verantwortlichen bei der Kreisvolkshochschule Elbe-Elster.

Gerade die italienische Sprache begeistert viele Menschen durch ihre Verbindung zu Reisen, Kultur, Genuss und Lebensfreude.

Der Bildungsurlaub bietet deshalb bewusst die Möglichkeit, eine Woche Abstand vom beruflichen Alltag zu gewinnen und gleichzeitig etwas Neues für sich selbst zu entdecken.

Interessierte können sich ab sofort anmelden.

Kontakt:

Ansprechpartnerin: Frau Schneider
Kreisvolkshochschule Elbe-Elster –
Regionalstelle Elsterwerda

Schlossplatz 1 a

04910 Elsterwerda

E-Mail: vhs.eda@lkee.de

Telefon: 03533 6208521



Beratungstermine ILB Region Süd III. Quartal 2026

Juli 2026

Mo.	06.07.2026	Bad Liebenwerda	IHK Regionalcenter EE	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	07.07.2026	Cottbus	IHK Regionalcenter CB/SPN	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	08.07.2026	Senftenberg	Stadtverwaltung	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	14.07.2026	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Do.	16.07.2026	Cottbus	WFBB	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	20.07.2026	Finsterwalde	KHW Elster-Spree	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	21.07.2026	Cottbus	IHK Regionalcenter CB/SPN	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	22.07.2026	Senftenberg	IHK Regionalcenter OSL	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	27.07.2026	Lübbenau	Stadtverwaltung	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	28.07.2026	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Do.	30.07.2026	Cottbus	ILB Lausitzbüro	10:00 – 16:00 Uhr

August 2026

Mo.	03.08.2026	Bad Liebenwerda	IHK Regionalcenter EE	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	04.08.2026	Cottbus	IHK Regionalcenter CB/SPN	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	05.08.2026	Senftenberg	Stadtverwaltung	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	17.08.2026	Finsterwalde	KWH Elster-Spree	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	18.08.2026	Cottbus	IHK Regionalcenter CB/SPN	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	19.08.2026	Senftenberg	IHK Regionalcenter OSL	10:00 – 16:00 Uhr
Fr.	21.08.2026	Forst	CIT GmbH	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	24.08.2026	Lübbenau	Stadtverwaltung	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	25.08.2026	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Do.	27.08.2026	Cottbus	ILB Lausitzbüro	10:00 – 16:00 Uhr

September 2026

Mo.	07.09.2026	Bad Liebenwerda	IHK Regionalcenter EE	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	08.09.2026	Cottbus	IHK Regionalcenter CB/SPN	10:00 – 16:00 Uhr
Do.	10.09.2026	Senftenberg	Stadtverwaltung	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	14.09.2026	Spremberg	ASG Spremberg GmbH	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	15.09.2026	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	16.09.2026	Cottbus	WFBB	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	21.09.2026	Finsterwalde	KHW Elster-Spree	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	22.09.2026	Cottbus	IHK Regionalcenter CB/SPN	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	24.09.2026	Senftenberg	IHK Regionalcenter OSL	10:00 – 16:00 Uhr
Mo.	28.09.2026	Lübbenau	Stadtverwaltung	10:00 – 16:00 Uhr
Di.	29.09.2026	Cottbus	HWK	10:00 – 16:00 Uhr
Mi.	30.09.2026	Cottbus	ILB Lausitzbüro	10:00 – 16:00 Uhr

Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Es ist erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline (0331) 660- 2211, der Telefonnummer 0163 660 1597 oder per E-Mail unter sebastian.giersch@ilb.de anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren. Alternativ können diese auch als Telefonberatungen bzw. Videoberatung stattfinden.

Der Seniorenrat der Stadt Elsterwerda feiert Geburtstag

Anlässlich der 32. Brandenburgischen Seniorenwoche und des 30. Geburtstages des Seniorenrates laden wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, zu einem kulturellen Nachmittag am 13. Juni 2026 um 14.00 Uhr in das Stadthaus Elsterwerda herzlich ein.

Bei Kaffee und Kuchen, möchten wir mit Ihnen ein paar schöne Stunden verbringen.

Wer den Shuttelservice vom ASB nutzen möchte, kann sich telefonisch unter der Nummer 03533/2731 anmelden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ilona Stephan



Mieterverein

Beratungsangebote des Mietervereins Finsterwalde und Umgebung e.V. für Juli 2026

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr sowie
jeden Freitag 09.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 01 – Rathaus

Dienstag	07.07.2026	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	14.07.2026	16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	21.07.2026	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	28.07.2026	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.07.2026	16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	23.07.2026	16.00 - 18.00 Uhr

Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 01 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 / 700399)
Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand
Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e.V.
Markt 01, 03238 Finsterwalde

Kirchennachrichten

Termine der evang. Kirche

TERMINE

EVANGELISCHE KIRCHE

Sonntag, 14.06.2026	11:00 Uhr	Gottesdienst in Hohenleipisch
Sonntag, 21.06.2026	14:00 Uhr	Taufest am Kiebitzsee in Falkenberg 
Dienstag, 23.06.2026	18:30 Uhr	Orgelmusik am Abend in Elsterwerda
Sonntag, 28.06.2025	14:00 Uhr	Johannisfest Plessa
Sonntag, 05.07.2026	10:00 Uhr	Familienkirche in Elsterwerda
	17:00 Uhr	Sommerkonzert 
Dienstag, 07.07.2026	18:30 Uhr	Orgelmusik am Abend in Elsterwerda
Sonntag, 12.07.2026	11:00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Dreska

Seniorenkreis Elsterwerda
-> 01.07.2026, 14:30 Uhr
im Gemeinderaum
Kirchstraße 1

Nächste Termine
Familienkirche:
-> 05.07., 30.08.2026,
10:00 Uhr, mit Taufe,
Stadtkirche

Trauercafé
Elsterwerda
- 16.07.2026
jeden 3. Donnerstag
im Monat
15:00 Uhr
im Gemeinderaum
Kirchstraße 1

Bibelgesprächskreis
jeden 2. und 4.
Mittwoch im Monat,
19:00 Uhr in
Elsterwerda



Pfarrbereich
Elster-Röderland | EKM



Kirchengemeinde
Elsterwerda | EKM

Ankommen - Zur Ruhe kommen - Stärkung bekommen




Orgelmusik am Abend

09.06.2026, 18:30Uhr PLESSA
23.06.2026, 18:30Uhr ELSTERWERDA
07.07.2026, 18:30Uhr ELSTERWERDA



Freier Eintritt



Sommer.Musik

04. Juli 2026, 17:00Uhr
 Christuskirche Schwarzheide

05. Juli 2026, 17:00Uhr
 Stadtkirche Elsterwerda

Es singen die Kantoreien Elsterwerda und
 Lauchhammer-Schwarzheide
 Leitung: Kantor Ronny Hendel



BENEFIZ-FEST

an und in der Kirche in Gorden

- Hobby- und Flohmarkt
- Ausstellung in der Kirche
- Bastelangebot und Outdoorkiste für Kinder
- kleiner Imbiss

→ keine Standgebühren, kein Eintritt
 → wir sammeln für eine Heizung in der Kirche



Jeder kann mitmachen!

20. JUNI 2026
14 UHR

Infos und Rückfragen an
 Frau Erler unter 0179 12 60 604



HERZLICHE EINLADUNG!



familienkirche

SUMMER SPECIAL

SOMMER, SONNE,
 GUTE MUSIK

Sonntag, 05. Juli 2026
10.00 Uhr
 Stadtkirche Elsterwerda

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst.
 Kleine und Große. Bunt und fröhlich.
 Egal wie alt, egal woher, egal wer.
 Alle sind herzlich willkommen!



